

Antrag

**der Abgeordneten René Gögge, Sonja Lattwesen, Maryam Blumenthal,
Miriam Block, Dr. Adrian Hector, Sina Aylin Koriath, Farid Müller, Ivy May Müller,
Lena Zagst, Peter Zamory (GRÜNE) und Fraktion**

und

**der Abgeordneten Hansjörg Schmidt, Dr. Isabella Vértes-Schütter, Kazim Abaci,
Gabi Dobusch, Regina-Elisabeth Jäck, Kirsten Martens, Dr. Christel Oldenburg,
Arne Platzbecker, Dagmar Wiedemann (SPD) und Fraktion**

zu Drs. 22/12804

**Betr.: Nutzungsmöglichkeiten Soul-Kitchen-Halle und Entwicklung kulturell
nutzbarer Areale in Wilhelmsburg**

Die freie Kultur- und Kreativszene bereichert die künstlerische Vielfalt in den Stadtteilen und schafft soziokulturelle Räume. Oft entstehen diese aus Initiativen, die zur Umsetzung ihrer Ideen und gemeinsamen Aktivitäten kostengünstige Orte und Flächen benötigen. In einer zunehmend verdichteten Stadt wie Hamburg besteht darum harte Konkurrenz.

Trotz vielfältiger Bemühungen seitens der Stadt konnte eine kulturelle Nutzung der Soul-Kitchen-Halle nicht erreicht werden. Nichtsdestotrotz sollte weiterhin die Entwicklung von für die Kultur nutzbaren Arealen und Flächen in Wilhelmsburg geprüft werden. Die vom Bezirk und der Kreativgesellschaft angestoßenen Gespräche über die Gestaltung der gegenüberliegenden Fläche (Zinnwerke et cetera) verdeutlichen ebenfalls die Bemühungen, die Kulturszene an diesem Ort zu fördern.

Die Bürgerschaft möge beschließen,

Der Senat wird ersucht,

1. den derzeitigen Zustand der Soul-Kitchen-Halle und des umgebenen Areals sowie die Möglichkeiten und Planungen der Nutzung und wirtschaftlichen Verwertung darzulegen,
2. weiterhin die Gestaltung der gegenüberliegenden Fläche gemeinsam mit dem Bezirk und den Zinnwerken voranzutreiben,
3. der Bürgerschaft bis zum 31.12.2023 zu berichten.